

Rätselrallye an der Schmiedemeile

bis zur Tannhäuserhöhle

Die Rätselrallye startet beim Museum FeRRUM.

FRAGE 1

Weißt du eigentlich was FeRRUM bedeutet?

Es ist ein lateinisches Wort.



Holz



Eisen



Schmieden

Geh nun weiter entlang der Schmiedemeile. Bald kommst du zu einer Kapelle. Links neben der Kapelle siehst du 3 geschmiedete Tiere.

FRAGE 2

Welche Tiere sind das?



Katzen



Eulen



Enten



FRAGE 3

Im kleinen Park rechts siehst du eine große, alte Maschine – eine Exzenterpresse.

Welche Produkte wurden mit dieser Presse erzeugt?

1.....

2.....

3.....

Nun geht's weiter an der Schmiedemeile. Bald siehst du auf der rechten Seite eine weiße Wand mit vielen Schmiedekunstwerken die an den bedeutenden Kunstschmied Prof. Habermann erinnern.

FRAGE 4

Suche folgende Kunstwerke:

Bird

Blumenstrauß

Engel

Für Wiffzacks: Was hat Jozsef Molnar (HUN) geschmiedet?



Schmetterling



Katze



Hund



Bald kommst du zu einer modernen Schmiedeskulptur. Hier sind viele Städte angeführt. Sie sind alle beim Verein „Ring der europäischen Schmiedestädte“.

FRAGE 5

Zähle nun die Städte. Wie viele Städte sind angeführt?

P 20

M 19

L 16



FRAGE 6

In welchem Land liegt die Stadt Mynämäki? A:

Dein nächstes Ziel ist der Fahrngruber Hammer.
In diesem Hammerwerk wurden einst viele Hacken hergestellt.
Jetzt kann man hier beim Schauschmieden zusehen und selbst das Schmieden erlernen.



FRAGE 7

Auf der Vorderseite siehst du eine Heiligenfigur.

Wie heißt dieser Heilige?

Er ist auch der Schutzpatron der Feuerwehr, vielleicht weißt du dann die Lösung.

A Hl. Johannes

B Hl. Georg

I Hl. Florian

Warum glaubst du ist er auch für die Schmiede ein wichtiger Heiliger?
Weil sie mit Feuer gearbeitet haben.

Nun geht's weiter zum Eybl Hammer. Eine Besonderheit im Eybl Hammer sind zwei alte „Schwanzhämmer“. Mit solchen schweren Hämmern haben die Schmiede das heiße Eisen verformt.



Nur noch wenige Schritte, dann bist du schon bei der Erlebnisbrücke.

FRAGE 8

In der Schlucht „Noth“ standen einst viele Schleifenwerkstätten.

Wie viele Schleifen haben sich hier früher befunden?

Die Lösung findest du auf einer der Schautafeln.

E 13

S 12

O 15

Nun siehst du vor dir schon die Erlebnisbrücke.
Traust du dich über diese gebogene Brücke gehen?



FRAGE 9

Wie viele Stufen hat die Erlebnisbrücke?

E 55

A 40

D 50

Wandere nun weiter an der Schmiedemeile. Wenn du am Nothberg angekommen bist, schau ab jetzt genau auf den Weg, denn bald siehst du auf dem Weg verlegte Schmiedearbeiten.

FRAGE 10

Wie viele Arbeiten siehst du?

S 10

G 15

E 13



Nun führt der Weg über eine schmiedeeiserne Brücke. Wechsle auf die andere Straßenseite und folge dem Tannhäusersteig beim Holzkreuz. Nach ca. 5 Min. kommst du zur Prollinghöhle. Du siehst dort einen Picknicktisch.

FRAGE 11

Wie viele Nüsse kannst du entdecken?

Z 4

L 6

R 5

FRAGE 12

Wie viele Birnen siehst du auf dem Tisch?

C 1

E 2

O 5



Nun folge dem Weg links, nur noch ein kurzes Stück und du bist am Ziel angelangt .

FRAGE 13

Wie wird die große Eisengestalt bei der Höhle genannt?

..... **N**

Wenn du mehr über die Höhle erfahren möchtest, kannst du dir die Sage auf der linken Tafel durchlesen.

Nun geht es zurück zum Fahrngruber Hammer.

Siehst du den großen „Erdhaufen“. Das ist ein Kohlenmeiler. Holzkohle wurde früher so hergestellt: Holz wurde zu einem runden Berg auf geschichtet und dann ganz langsam verbrannt. Etwa zwei Wochen lang muss ein Mann aufpassen, dass das Holz nicht zu schnell abbrennt, denn sonst würde nur die Asche übrigbleiben.

FRAGE 14

Wie nennt man diesen Holzwächter?



Schmied



Bauer



Köhler

Im Köhlereimuseum befindet sich eine Holztruhe. Öffne die Truhe. Kannst du ertasten um welche Dinge es sich dabei handelt. Es sind Dinge, die mit dem Schmieden zu tun haben.

1.
2.
3.
4.



FRAGE 15

Wie wird der Tisch aus Stahl genannt, auf dem der Schmied das glühende Eisen verformt?



Würfel



Sockel



Amboss



FRAGE 16

Wie wird die offene Feuerstelle genannt, bei der der Schmied das Eisen erwärmt?



Kamin



Esse



Rauchfang



Lösungswort:

